

Bevollmächtigt – was nun?

(hs) Bei schwerer Krankheit oder Demenz übernehmen Familienangehörige oder andere nahestehende Menschen im Rahmen einer Vorsorgevollmacht zunehmend administrative Aufgaben und treffen Entscheidungen in der Vorsorge und Lebensführung für die erkrankte Person. Im Rahmen der Vortragsreihe von Hiergeblieben e.V. gibt Katharina Müller, Mitarbeiterin im Sozialdienst des DRK Darmstadt / DRK Tageszentrum Arheilgen in ihrem Vortrag einen Einblick, welche Rechte und Pflichten eine bevollmächtigte Person innehat und was bei der Ausführung einer Vorsorgevollmacht zu beachten ist – zwischen Selbstbestimmung und Fürsorgepflicht.

Die Veranstaltung findet am Dienstag, dem 13. November, von 18 bis 19 Uhr im Bürgeraal des Luise-Büchner-Hauses, Grundstraße 10, 1. Etage, statt. Sie sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.